

# Hessen-Darmstädtische Landzeitung.

Dienstag, den 18. May 1802. N<sup>o</sup>. 59.

## Ausländische Nachrichten.

Wien, vom 7. May.

An alle Beamten ist der Befehl ergangen, von den herrschaftlichen Domainen eine umständliche statistische Beschreibung nach Wien einzusenden.

Der Fürst der Wallachen hält jetzt mit einer Macht von 50000 Mann, den Passwan-Oglu in seiner Beste Widdin, eng eingeschlossen.

Vor Kurzem ist die berühmte Tänzerin Delcaro, die statt der nach Paris abgegangenen Demois. Casentini zum hiesigen Hoftheater angenommen worden ist, auf Befehl des Theater-Directors, Baron von Braun, zum Hofprofiß gesetzt worden, weil sie sich hartnäckig weigerte, mit jemand anders, als mit dem ersten Tänzer Vigano zu tanzen.

Der Kurierwechsel mit London, Petersburg und Paris geht seit 14 Tagen äußerst lebhaft. — Man glaubt, daß nächstens ein kaisert. Kommissionsdekret die Reichsdeputation berufen werde, ihre Sitzungen über das Entschädigungsgeschäft anzufangen. — Vor einigen Tagen ist ein Kurier aus Petersburg hier angekommen, dessen Depeschen einige Konferenzen zwischen dem Staatsminister der auswärtigen Geschäfte, Hrn. Grafen v. Cobenzl, und dem bayerischen Gesandten veranlaßt haben.

Korfu, vom 29. April.

Der Präsident unseres Senats hat eine Amnestie zu Gunsten aller Mitglieder der neulich abgesetzten Regierung ergehen lassen. — Die Unruhen auf der Insel Zante sind gestillt, und es ist daselbst nun auch eine neue Regierung eingesetzt.

Genua, vom 1. May.

Wir sind von Strafenräubern gleichsam bloßirt: ihr Anführer Joseph Nusso, genannt der Teufel, ist gegenwärtig mit seinem Generalsstabe zu Capenardo.

London, vom 9. May.

General Bentham hat von der hiesigen Gesellschaft der Künste wegen seiner Erfindung auf langen Seereisen das Wasser gut zu erhalten, eine goldene Medaille erhalten.

Adm. Bickerton ist von Malta nach Aegypten abgesegelt, um wo möglich durch seine Vermittelung, die in offener Fehde begriffene Türken und Mamelucken einander näher zu bringen. — Am 3ten hatte Hr. Pitt eine lange Konferenz mit dem Kanzler der Schatzkammer.

Zu hundert lustigen Auftritten geben fortdauernd die abgedankten und mit vollen Börsen entlassenen Matrosen von den Kriegsschiffen Anlaß. — Ganze Wagen voll Matrosen ziehen mit ihren Liebchen, mit weißen Handschleifen (Favours), dem Zeichen des Bräutigamsstandes, nach Kingston, um sich dort kopuliren zu lassen. Das ganze Land ist mit Jubel und Huzza erfüllt.

Einem Gastmahl in der königl. Malerakademie, am 1. May hatten der Prinz von Wales, der franz. Gesandte, und die franz. Prinzen, welche neben dem Prinzen von Wales saßen, beigewohnt.

Der Marq. von Cornwallis hat in dem Hause der Lords eine befriedigende Antwort über das Unterpand gegeben, welches Frankreich wegen der Entschädigung an England giebt, die dem Prinzen von Oranien zugestanden werden soll. — Man versichert, daß Parlament wird wohl in der ersten Woche des Juni aufgelöst werden.

Der französische Agent, bei den nordamerikanischen Staaten hat angezeigt, daß alle Häfen von St Domingo, mit Ausnahme von Cap Francois und Port Republicain, im Zustande der Blokade wären, und daß man diejenigen streng bestrafen würde, welche man als Zuführer

